

Am 3. Februar 2023 startete die 1. Phase des Mentorenlehrgangs in Staufen in der BDB Musikakademie. Voller Vorfreude haben wir unsere ersten Seminare besucht und unsere ersten Versuche beim Dirigieren gestartet. Thomas Epple und unsere Betreuerin Caroline haben uns hierbei besonders geholfen. Mit vielen Übungen zu den Bewegungen und Tipps fürs richtige Einsetzen, bekamen wir immer mehr Routine im Dirigieren. In Kleingruppen, die aus 3 bis 4 Mentoren bestanden, lernten wir schrittweise, Stücke zu dirigieren, um das Dirigieren dann vor der gesamten Gruppe, die aus ca. 40 Jugendlichen bestand, umzusetzen.

Ein besonderes Highlight der 1. Phase war der Besuch von Gert Balzer von der Musikhochschule Freiburg, der mit uns mit seinen sogenannten "Sound Bellows" das Stück "Bella Ciao", das ja recht bekannt ist, eingeübt hat.

Jedes der vielen Seminare war sehr interessant und informativ und hat uns teilweise sehr beeindruckt. Beispielsweise mit Christoph Breithack über Probetaktiken eines Dirigenten in der Musikprobe, Transponieren von Noten von verschiedenen Instrumenten oder aber auch Seminare zu Gruppenführung generell. Hier bleiben uns die Seminare über Jugendschutzgesetze, Gruppenspiele oder Gruppendynamik sehr in Erinnerung.

In der 2. Phase des Lehrgangs, die vom 2. bis zum 6. April dauerte, wurde am Meisten an unserem Projekt gearbeitet.

Welches Projekt? Reicht das Dirigieren alleine denn nicht aus? Nein, das hat uns nicht gereicht. Bei diesem Projekt handelte es sich um ein Musical namens "Tuishi Pamoja" (Freundschaft für immer), das wir zusammen mit der Paula-Fürst-Schule aus Oberderdingen am 16. und 17. Juni aufführten. Die Paula-Fürst-Schule ist eine sonderpädagogische Bildungseinrichtung, mit ca.

80 Schülern im Alter von 6 bis 16. Hierzu musste viel vorbereitet werden, wie z. B. das Bühnenbild entwerfen, die Musicallieder einüben oder Abläufe regeln. Das hat uns aber große Freude bereitet, denn uns war klar, dass das der perfekte Moment für die Kinder werden sollte.

Die Aufführungen selbst waren schließlich ein voller Erfolg und die Kinder waren sehr glücklich, haben jede der 3 Aufführungen genossen und haben voller Tatendrang ihre Geschichte der Freundschaft erzählt. Die Mentoren haben sie hierbei musikalisch begleitet oder haben selbst kleine Rollen eingenommen, um die Schauspieler und Sänger zu unterstützen.

Abschließend können wir sagen, dass uns der Mentorenkurs sehr gefallen hat und uns vor allem den Spaß am Dirigieren gezeigt hat.

Ein Bericht von

Carolina Ball, Sophie Baumgartner, Matthias Ball und Anika Baumgartner der Winzerkapelle Oberbergen